

## 613506-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen –  
Mittagsverpflegung Kitas ab 2025 in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

OJ S 199/2024 11/10/2024

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung - Änderungsbekanntmachung  
Lieferleistungen - Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

E-Mail: [bauen@vgben.de](mailto:bauen@vgben.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung  
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Mittagsverpflegung Kitas ab 2025 in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

Beschreibung: Offenes Verfahren

Kennung des Verfahrens: b18fd802-20e0-4f22-abe9-ded3694b3592

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Mittagsverpflegung der Kindertagesstätte „Im  
Mühlbachtal“, Nassau – Scheuern und der Kindertagesstätte „Panama“, Geisig war bereits  
Gegenstand eines Vergabeverfahrens (Los 3- zum Teil überschneidender Leistungszeitraum),  
das aufgehoben wurde, siehe OJ S 61/2024 26/03/2024 und OJ S 138/2024 17/07/2024.

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55523000 Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere  
Einrichtungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55521200 Auslieferung von Mahlzeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kindertagesstätte "Im Mühlbachtal" Am Sauerborn 3

Stadt: Nassau

Postleitzahl: 56377

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kindertagesstätte "Panama" Rhein-Taunus-Straße 26

Stadt: Geisig

Postleitzahl: 56375

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kindertagesstätte "Regenbogen" Erich-Kästner-Straße 24 Singhofen  
Stadt: 56379  
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)  
Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Der prognostizierte Auftragswert liegt unter 750.000 € netto. Die ausgeschriebene Leistung fällt unter Anhang XIV RL 2014/24/EU (Gaststätten und Beherbergungsgewerbe: 55521200-0 Auslieferung von Mahlzeiten, 55520000-1 Verpflegungsdienste, 55523000-2 Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen). Die europaweite Ausschreibung erfolgt daher ohne Rechtspflicht.

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: §§ 123, 124 GWB

Konkurs: §§ 123, 124 GWB

Korruption: §§ 123, 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: §§ 123, 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: §§ 123, 124 GWB

Betrugsbekämpfung: §§ 123, 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: §§ 123, 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: §§ 123, 124 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: §§ 123, 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: §§ 123, 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB

Entrichtung von Steuern: §§ 123, 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: §§ 123, 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: §§ 123, 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: §§ 123, 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: §§ 123, 124 GWB

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 21 AEntG, § 98 c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG, § 22 LkSG

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Mittagsverpflegung ab 2025 in den Kindertagesstätten "Im Mühlbach", Nassau - Scheuern "Panama", Geisig "Regenbogen", Singhofen

Beschreibung: Der Auftragnehmer stellt die Mittagsverpflegung in den Kitas. Er übernimmt die Produktion und die Anlieferung der Speisen sowie die Entsorgung der Essensreste und Verpackungsmaterialien. Näheres ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: E39529752

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55521200 Auslieferung von Mahlzeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 55500000 Kantinen- und Verpflegungsdienste, 55523000

Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag beginnt am 01.01.2025 und endet am 31.07.2026. Er verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, längstens bis zum 31.07.2028, wenn nicht eine der Vertragsparteien den Vertrag gegenüber der anderen Vertragspartei kündigt.

Die Kündigung zum 31.07. muss bis 31.01. desselben Kalenderjahres in Textform gegenüber der jeweils anderen Vertragspartei ausgeübt werden. Für die Kita "Im Mühlbachtal", Nassau – Scheuern ist der Leistungsbeginn abweichend der 01.08.2025.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Kindertagesstätte "Im Mühlbachtal" Am Sauerborn 3

Stadt: Nassau

Postleitzahl: 56377

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Kindertagesstätte "Panama" Rhein-Taunus-Straße 26

Stadt: Geisig

Postleitzahl: 56357

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Kindertagesstätte "Regenbogen" Erich-Kästner-Straße 24

Stadt: Singhofen

Postleitzahl: 56379

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2026

Laufzeit: 19 Monate

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren • Erklärung über den Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eine Liste mit mindestens drei Referenzen über vergleichbare Leistungen: - Angaben der zuständigen Kontaktstelle beim Auftraggeber der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten - Zeitraum der Leistungserbringung - Beschreibung der ausgeführten Leistung Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein und müssen über eine Dauer von mindestens sechs Monaten durchgeführt worden sein.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: • Erklärung und Nachweis über das Vorliegen einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden von mindestens 5 Mio. € sowie Sach- und Vermögensschäden von mindestens 2 Mio. €

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: • Nachweis Zulassung nach VO (EG) 853/2004 oder Bescheinigung der zuständigen Behörde, dass keine Zulassung erforderlich ist

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Angaben zur Abfrage Wettbewerbsregister (im Angebotsschreiben einzutragen) • Angabe der Berufsgenossenschaft und Nummer (im Angebotsschreiben einzutragen) • Eignungserklärung nach Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (im Angebotsschreiben enthalten) • Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: • Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. • Die Zuschlagskriterien sind folgendermaßen gewichtet: Preis - 60 % • Näheres ergibt sich aus den Bewerbungsbedingungen

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: • Fragebogen zur Nachhaltigkeit - 40 % • Für die Zuschlagskriterien werden Punkte vergeben. Ein Angebot erhält umso mehr Punkte, desto besser es die Zielstellung der Leistungsbeschreibung um- setzt. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl. • Näheres ergibt sich aus den Bewerbungsbedingungen.

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/10/2024

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E39529752>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E39529752>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Für die Nachforderung von Unterlagen gilt § 56 VgV. Da die Nachforderung im Ermessen der Vergabestelle liegt und nicht uneingeschränkt für alle Unterlagen zugelassen ist, liegt es im Eigeninteresse des Bieters, von vornherein vollständige Unterlagen einzureichen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 01/11/2024 11:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 134 GWB (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. ... § 135 GWB (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die

Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Organisation, die Angebote bearbeitet: Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00005826

Postanschrift: Bleichstr. 1

Stadt: Bad Ems

Postleitzahl: 56130

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

E-Mail: [bauen@vgben.de](mailto:bauen@vgben.de)

Telefon: 0049 26 037 93330

Internetadresse: <https://www.vgben.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: 06131162234

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +496131165240

Fax: +496131162113

Internetadresse: <https://mwwlw.rlp.de/ministerium/zugeordnete-institutionen-1/vergabekammer>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

da7da652-d340-4adb-88e0-024d53eea361-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Anstatt: Kindertagesstätte "Regenbogen" Erich-Kästner-Straße 24 Muss es heißen: Kindertagesstätte "Regenbogen" Erich-Kästner-Straße 9

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d594a0aa-f245-4579-8e75-6ec10405efee - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/10/2024 16:49:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 613506-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 199/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/10/2024